

# Ratschule

DIE OBERSCHULE IN MELLE SEIT 1651

**eine Traditionsschule  
auf neuen Wegen**

Bis **2010** war die Ratsschule eine reine Realschule, an der über **98.%** der Schüler einen Realschulabschluss erreichten.

Vom ersten reinen Oberschuljahrgang (**2017**) erreichten **90,4%** einen Realschulabschluss.

**2011** - wurde die Realschule Ratsschule in eine Oberschule umgewandelt.

**2012** – Die 5. Klassen der Ratsschule müssen am Wallgarten unterrichtet werden.

**2012 – 2014** – Die 7. und 8. Klassen müssen am Schürenkamp unterrichtet werden.

**2013** – Die Hauptschule Heinrich Böll wird aufgelöst und als Hauptschulzweig der Ratsschule angegliedert.

**2015** – Verlassen die letzten 10. Realschul-  
klassen den Reinickendorfer Ring.

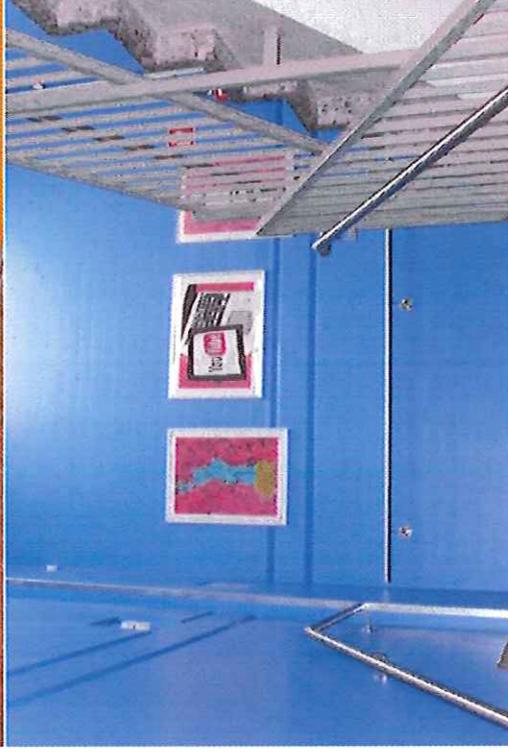
**2016** – Nach fast fünf Jahren an zwei bzw. sogar drei Standorten findet die Ratsschule endlich ein gemeinsames Zuhause für alle Klassen am Wallgarten.

Bis **Herbst 2017** ist an der Ratsschule viel geschehen:



- frische Farbe an den Wänden
- neue und zusätzliche Beleuchtung in den Fluren
- Brandschutzmaßnahmen
- Umrüstung eines Fachraumes, der nun auch für den Physik- und Chemieunterricht genutzt werden kann
- neue Decken im gesamten Verwaltungsbereich
- und endlich Schallschutzdecken in allen Klassenräumen

**Endlich ein Schulgebäude, in dem man sich wohlfühlen kann.**



**Klassen: 19**

**Räume: 19** Klassenräume, **2** Differenzierungsräume

**4** Fachräume (Kunst, Musik, Naturwissenschaften)

(Der Hauswirtschafts- und Werkunterricht muss am Schürenkamp durchgeführt werden.)

**Alle Räume sind mit digitalen Whiteboards ausgestattet.**



**Schüler: 407** davon **14** mit sonderpädagogischem Förderbedarf und **10** mit gar keinen oder sehr geringen Deutschkenntnissen

**Lehrkräfte: 31** davon 23 Vollzeit

**Förderschullehrkräfte: 3** mit 30 Stunden

**Mitarbeiter: 6** Sekretärin, Schulassistent, Schulsozialarbeit, Hausmeister, Berufseinstiegsbegleitung, DAZ-Lehrkraft



Wir sind eine **offene Ganztagschule**, d.h. die Schüler können an bis zu vier Nachmittagen betreut werden und ein warmes Mittagessen erhalten.

Im Nachmittagsbereich gibt es folgende Angebote:  
Hausaufgabenbetreuung, Gesellschaftsspiele und AGs:



Arbeitsgemeinschaft: **YOGA**

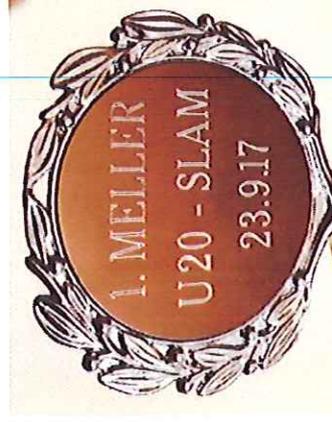
Entspannung

Gesundheit



Arbeitsgemeinschaft: **YOGA**

# Arbeitsgemeinschaft: Poetry Slam



Literatursport

Wortkunst



u20

2017

# Arbeitsgemeinschaft: **Homepage**



[www.ratsschule-melle.org](http://www.ratsschule-melle.org)

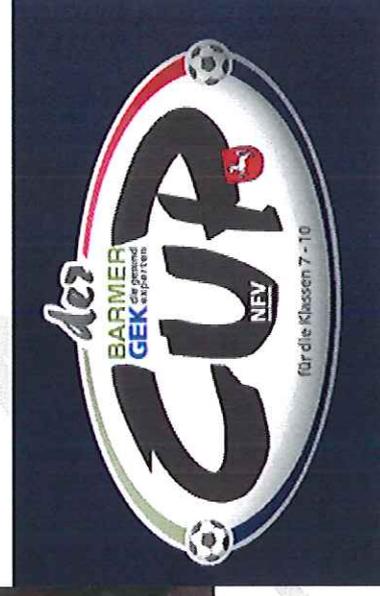
# Arbeitsgemeinschaft: Wandmalerei



Handwritten signature in light grey ink, appearing to read "Katharina".

Arbeitsgemeinschaft:

Fußball



**Arbeitsgemeinschaft:**

**Schulband**



*Schulband*

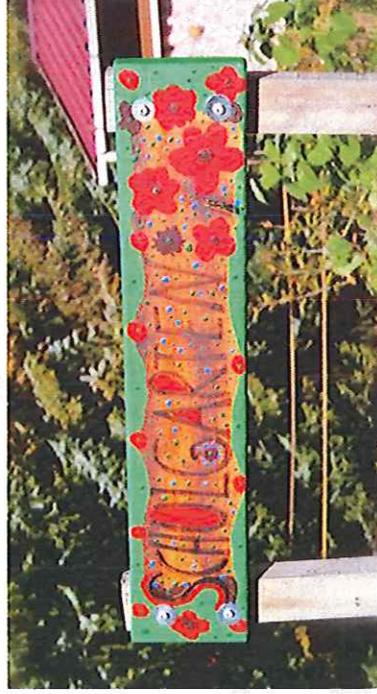
## Weitere Arbeitsgemeinschaften:



Tanzen



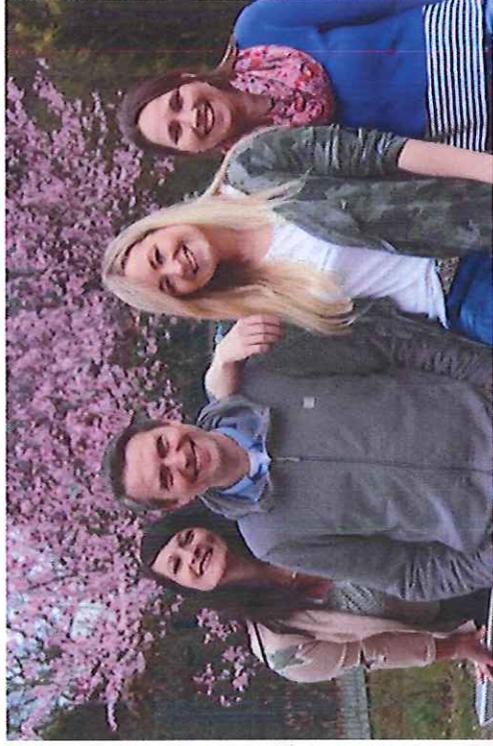
Aquaristik



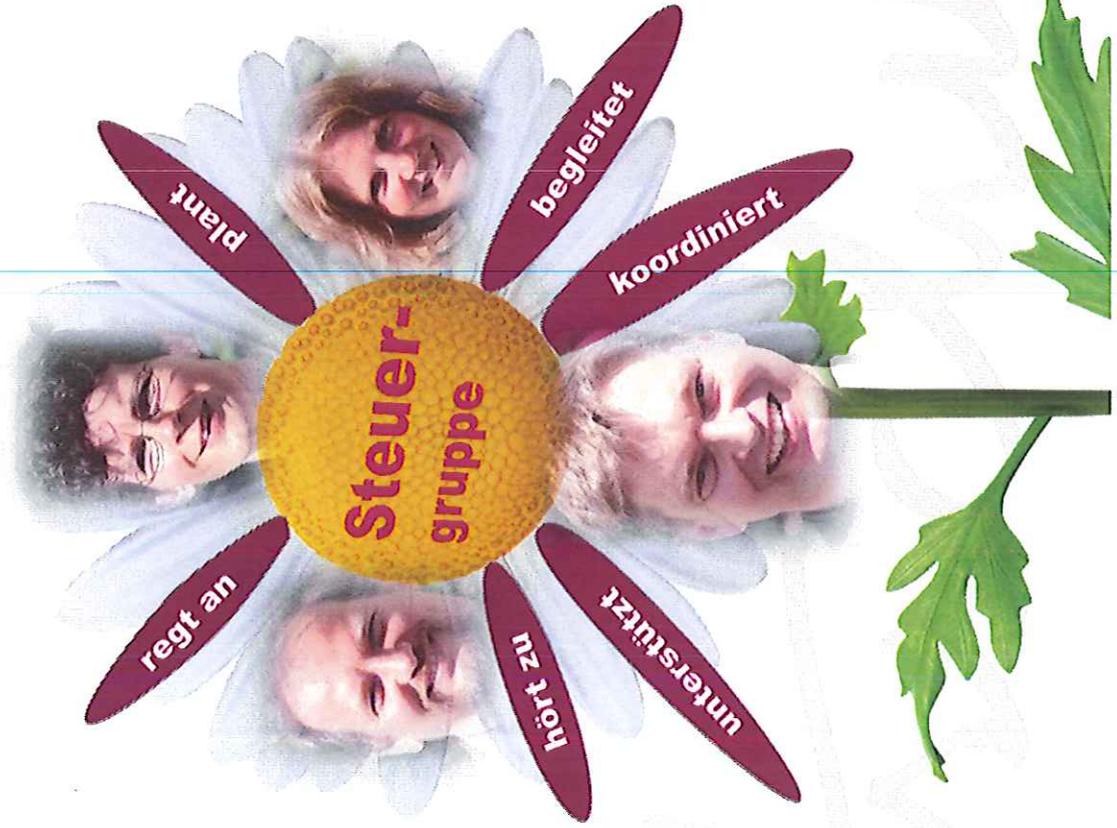
Neu: Schulgarten

## Unser Beratungsteam:

Beratungslehrer, Vertrauenslehrerinnen, Schulsozialarbeiterin, Berufseinstiegsbegleiterin. Konflikte sollen im Gespräch gelöst werden:



**No-Blame-Approach**  
(Interventionsmethode  
bei Mobbing ohne Bestrafung)



**Steuer-  
gruppe**

plant

begleitet

koordiniert

regt an

hört zu

unterstützt

# Wir haben viele Projekte!

Schülerpaten

Schüler helfen Schülern

Schulsanitäter

Schülerfirma Druck & Design

Schülerbibliothek

Konzept Ankommen

Elterncafé

Medienscouts

MINT freundliche Schule

Wirtschaftsplanspiel INVESTOR

Präventionskonzept

(mit Diakonie: Alkohol, Drogen, ungewollte Schwangerschaft)

Schüler schulen Senioren am PC



**Schule ohne Rassismus**

**Generationenwerkstatt**

**Projekt WIDER DAS VERGESSEN**

Veranstaltungen mit Auschwitzüberlebenden, Mauerfallzeugen

**Ski-Team** jährliche Fahrten nach Österreich/Italien

**Fahrten-Konzept:**

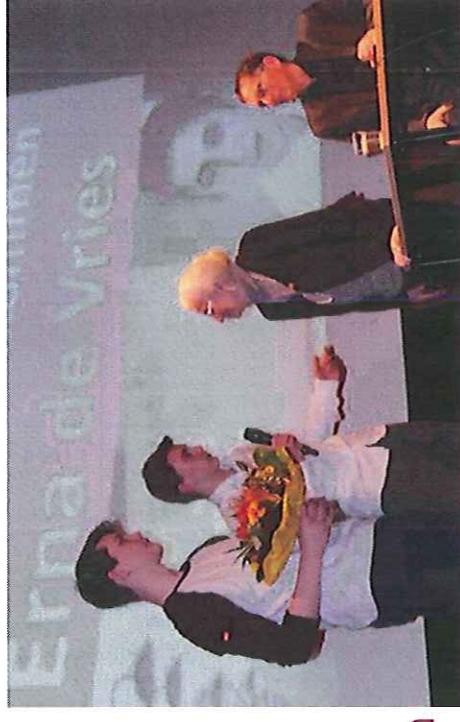
Klassenfahrten nach Manchester, Paris, Ausschwitz, Berlin

**Regelmäßige Teilnahme an Wettbewerben:**

Känguru (Mathematik), Das ist Chemie, Jugend gestaltet (Kunst)

**Native Speaker** eine Unterrichtswoche mit Muttersprachlern

**TELC** (europäisches Sprachenzertifikat – Englisch)



telc - The European  
Language Certificates

telc  
LANGUAGE TESTS

# „Ankommen!“ – und durchstarten.

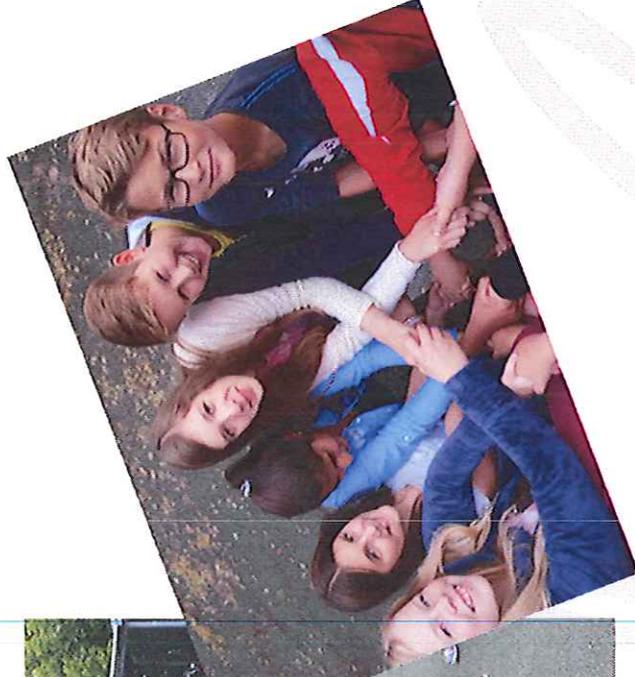




# Prävention: Schulung der Paten

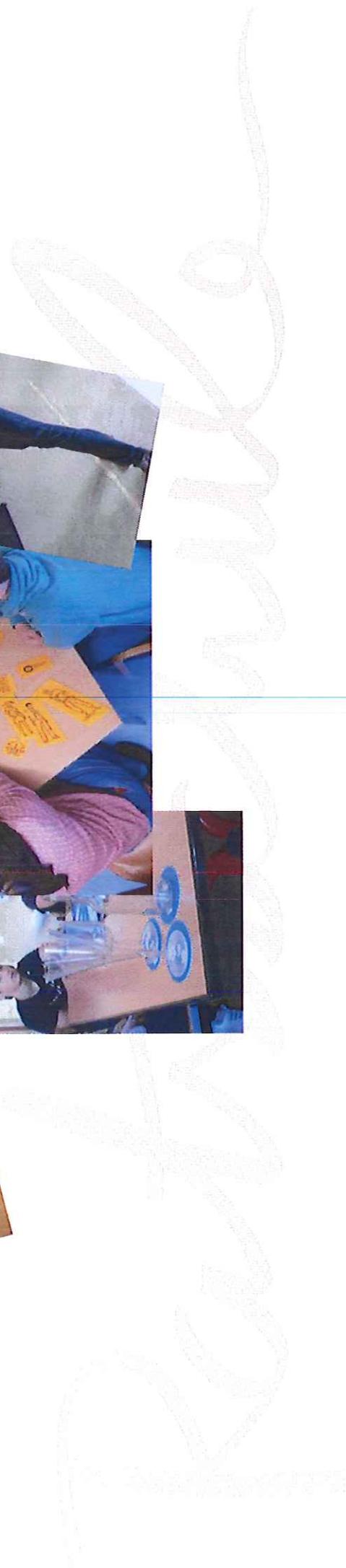


# Unsere Paten – ein starkes Team!



Retze

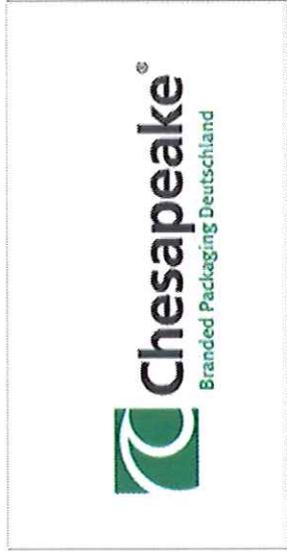
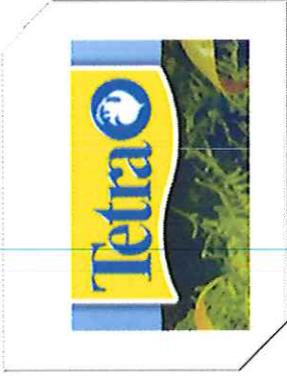
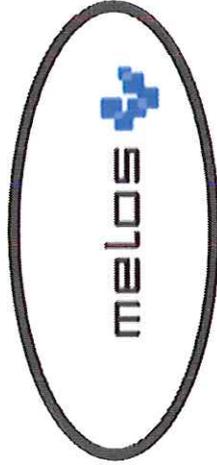
# Prävention: „Klar Sicht Parcours“ in Jahrgang 8



# Kooperationspartner und Unterstützer:



INDUSTRIELLER  
ARBEITGEBERVERBAND  
Osnabrück - Emsland - Grafschaft Bentheim e.V.



# Fortbildungen:

Fortbildungen in 2016/2017:

Konfliktmanagement  
Digitale Medien  
Organisation von Schülerfirmen

Aufgaben der Gleichstellungsbeauftragten  
Ausbildung zum Beratungslehrer

Inklusiver Mathematikunterricht  
Religionsunterricht heute  
interkultureller Dialog

Ausbildung zur Schulmediatorin  
Impulsgespräche

berufsbegleitendes Studium zur  
Förderschullehrkraft

**„Wir machen uns schlau für unsere Schüler!“**

Wir bilden uns fachlich weiter, um unterrichtliches und pädagogisches Handeln zu optimieren.

# Wie organisieren wir Unterricht ?

Klasse 5	Gemeinsamer Unterricht in allen Fächern- Konzept ANKOMMEN	Inklusiver Unterricht mit Unterstützung von Förderschullehrern
Klasse 6	Fachleistungsdifferenzierung in Englisch und Mathematik	Neu: 2. Fremdsprache Französisch und WPKs ab 2018/19 Zuweisung in HS- und RS-Klassen
Klasse 7	Fachleistungsdifferenzierung in Englisch, Mathematik und Deutsch Förderunterricht in G-Kursen	Ab 2019/20 schulzweigbezogener Unterricht in HS- und RS- Klassen
Klasse 8	Fachleistungsdifferenzierung in Englisch, Mathematik und Deutsch Förderunterricht in G-Kursen	Zuweisung in HS- und RS- Klassen
Klasse 9	Schulzweigbezogener Unterricht HS- und RS- Klassen	Profilbildung in RS-Zweig: Französisch, Technik, GuS, Wirtschaft Hauptschulabschluss
Klasse 10	schulzweigbezogener Unterricht HS- RS- Klassen	Haupt- o. Realschulabschluss o. erweiterter Realschulabschluss



# Unsere Ziele für die kommenden Schuljahre

## Optimierung des inklusiven Unterrichtes

(Fortbildungen, Binnendifferenzierung, Zusammenarbeit mit Förderschullehrkräften, freiwillige Weiterbildung einer Kollegin zur Förderschullehrkraft)

## Umsetzung des Sozial-Konzeptes

### „friedlich, freundlich, langsam, leise“

Konsequenter Opferschutz, („Klare Kante zeigen“, Hin- statt Wegschauen, Elterngespräche, Elternbriefe, Tätersuspendierungen, Klassenkonferenzen, Gewaltprävention auf allen Ebenen)

### „Eltern machen mit!“

Kontaktplattform IseV auch für Eltern - Ziel: mindestens 50% Beteiligung an Elternabenden und Elternsprechtagen

## Verbesserung des Raumangebotes

(eigene Schulküche für Hauswirtschaftsunterricht, Fachräume für Werken und Textil)

## Ausbau digitaler Medien im Unterricht

